

Christian Matt

Carbon Accounting Software

IT-Lösungen

Die zunehmende Aufmerksamkeit, die dem Thema „Carbon Accounting“ allgegenwärtig zukommt, schlägt sich auch auf die Entwicklung von Software-Produkten für diesen Bereich nieder. Beim Markt für Carbon Accounting Software handelt es sich um einen recht jungen Markt, welcher aber beständig an Dynamik gewinnt. Dies äußert sich sowohl durch eine kontinuierliche Zunahme der Anzahl an Anbietern und Produkten in diesem Bereich, als auch durch eine veränderte Zielgruppenfokussierung. Wurden in der Vergangenheit meist ausschließlich energieintensive, dem gesetzlichen Emissionshandel unterliegende Unternehmen angesprochen, so werden nun verstärkt auch weniger energieintensive Unternehmen adressiert. Bei letztgenannten Unternehmen ist die Optimierung der Energieemissionen freiwilliger Natur, sei es aus finanziellen Gründen oder aus Gründen der sozialen Verantwortung heraus.

Durch den Einsatz einer Carbon Accounting Software erhält das Unternehmen einen ganzheitlichen Überblick über alle im Unternehmen auftretenden Emissionsquellen. Sind branchenabhängige Emissionsstandards zu beachten, so überwacht die Carbon Accounting Software deren Einhaltung und erstellt standardkonforme Berichte. Selbst wenn eine gesetzliche Verpflichtung nicht vorliegt, so eröffnen sich durch die Optimierung der unternehmenseigenen Emissionen oftmals ungeahnte Kosteneinsparpotentiale. Ziel ist es, das Emissionsniveau unter Einbeziehung finanzieller Aspekte zu reduzieren. Neben der eigentlichen Erfassung der Emissionsquellen bietet eine Carbon Accounting Software gleichzeitig die Möglichkeit einer analytisch-getriebenen Optimierung des Emissionsausstoßes und fungiert letztendlich als zentrale Dokumentationsinstanz.

Um Ihnen einen ersten Überblick über diesen interessanten Markt zu geben, möchten wir im Folgenden drei Anbieter von Carbon Accounting Software näher vorstellen.

PE INTERNATIONAL GmbH – SoFi – Software

Das 1989 gegründete Unternehmen PE INTERNATIONAL ist heute Marktführer bei strategischer Beratung, Softwarelösungen und Dienstleistungen im Themenfeld „Nachhaltigkeit“. Inklusiv des deutschen Hauptsitzes in Leinfelden-Echterdingen, unterhält das Unternehmen mittlerweile Niederlassungen in neun verschiedenen Ländern. Insgesamt betreut das Unternehmen branchenübergreifend mehr als 1000 Kunden, darunter namhafte Firmen wie die Allianz, Daimler, Deutsche Post und Volkswagen. Mit *SoFi-Software* hat PE INTERNATIONAL das weltweit am meisten implementierte Produkt aus dem Bereich Enterprise Carbon Accounting/ Corporate Carbon Footprint in seinem Portfolio.

SoFi-Software umfasst dabei Lösungen für Umweltmanagement, Nachhaltigkeitsmanagement, CO₂-Bilanzen und Emissionsmanagement. Somit geht die *SoFi-Software* über den Funktionsumfang einer herkömmlichen Carbon Accounting Software hinaus. Die Berichtsfunktionalitäten des Datenbanksystems können hierbei durch weitere Schnittstellen unterstützt und nach Bedarf angepasst werden, sodass

Graphiken und Analysen den spezifischen Anforderungen des jeweiligen Unternehmens entsprechen. Mit Hilfe des integrierten Performance Managements können darüber hinaus ökologische Unternehmensziele präzise definiert und im weiteren Verlauf überwacht werden (siehe **Abb.1**).

Über das Informations- und Risikomanagement von *SoFi* ist zudem ein Monitoring der vollständigen Versorgungskette möglich, bei dem alle Informationen über eine zentrale Plattform abrufbar sind. Die CO₂-Bilanz eines Unternehmens wird in *SoFi* ebenfalls über das zentrale Datenbanksystem berechnet, welches die Grundlage für weitere Statistik- und Prognosefunktionalitäten darstellt. So werden zum Beispiel Abweichungen von Sollwerten in Echtzeit angezeigt, um schnell auf Veränderungen reagieren zu können und Firmenstrategien anzupassen. Die ermittelten Emissionsdaten lassen sich dabei sowohl auf Prozess-, als auch auf Standort- und Anlagenebene analysieren.

SoFi-Software unterstützt mehrere Sprachen und ist sowohl als Lizenz- als auch als SaaS (Software as a Service)-Version erhältlich.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.sofi-software.com



Abb. 1: Dashboard Übersicht der *SoFi-Software* (Quelle: PE International)

Viewlocity, Inc. – CarbonView

Das Unternehmen Viewlocity spaltete sich 1999 aus einem Versorgungsunternehmen ab und gehört seit 2006 zu Supply Chain Consulting, einem global operierenden Softwareentwicklungs-Unternehmen.

Viewlocity unterhält 18 Standorte in 12 Ländern. Der Hauptsitz der Firma liegt in Sydney, Australien. Weitere Standorte befinden sich in Dallas, London, Hong Kong, Manila und Singapur. Viewlocity entwickelt vorwiegend Software zur Kontrolle und Führung von Unternehmen.

Mit *CarbonView* bietet das Unternehmen eine Softwarelösung für die Erfassung und Optimierung von Emissionsausstößen an. Die Software misst den Kohlenstoffausstoß eines Unternehmens sowie seiner gesamten Lieferkette, um dann mit Hilfe dieser Messwerte die Schwachstellen innerhalb des Produktionsprozesses zu identifizieren, diese zu beseitigen und so Kosten zu reduzieren. Das Programm gliedert sich in drei Module „Footprinter“, „Visibility“ und „Optimiser“ (siehe **Abb. 2**).

Das „Footprinter“-Modul ermittelt die holistische CO₂-Bilanz eines Unternehmens. Hierfür verwendet es eine sogenannte „Life Cycle Assessment“ (LCA) Datenbank, in der alle Input- und Output-Messwerte abgelegt sind. Mit Hilfe dieser LCA Datenbank, dem Datenmanagement und der Datenanalyse, erzeugt *CarbonView* diverse Berichte, die die Gesamtheit des CO₂-Ausstoßes sowie weitere damit verbundene finanzielle Kennzahlen ausweisen. Bei Abweichungen vom Sollwert wird der Nutzer automatisch informiert. Das Modul zeigt hierbei jedoch nicht nur Soll-Ist-Vergleiche an, sondern auch

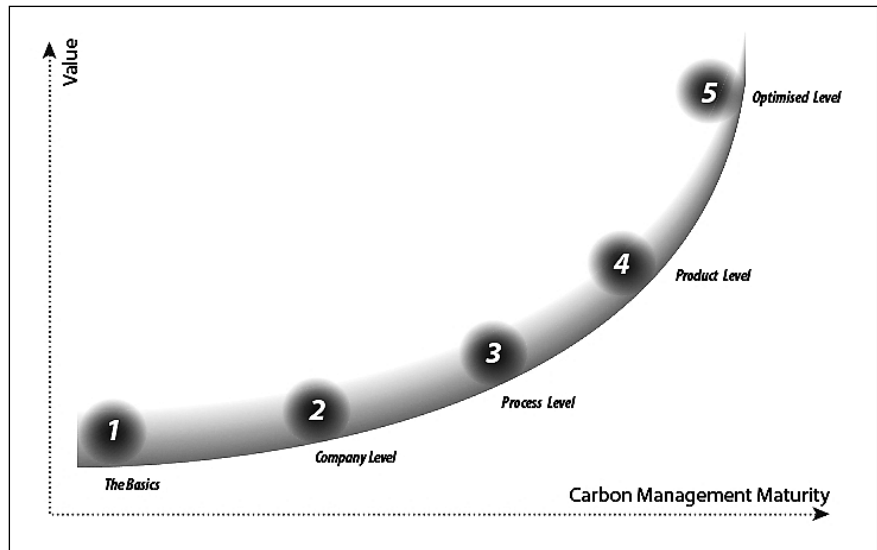


Abb. 3: Carbon Management Maturity Model (Quelle: Viewlocity)

Trends, die den zeitlichen Verlauf eines Kriteriums ersichtlich machen.

Das „Visibility“-Modul ermöglicht den Import von weiteren Daten aus anderen Anwendungen heraus. Die dabei generierten Messkurven lassen sich mit Zusatzinformationen, wie zum Beispiel spezifischen Unternehmensereignissen versehen. Somit können Abweichungen von Messwerten mit konkreten Aktivitäten innerhalb der Organisation in Verbindung gebracht werden.

Das dritte Modul „Optimiser“ greift auf die beiden zuvor genannten Module zurück und erstellt eine Kosten-Nutzen-Abwägung. *CarbonView* setzt dabei den Grad der Emissionsreduktion in Relation zu den damit verbunden ökonomischen Auswirkungen.

Um den Optimierungsprozess der CO₂-Bilanz besser an die individuellen Gegebenheiten des Unternehmens anzupassen, wird jedes Unternehmen in eine der 5 Stufen des „Carbon Management Maturity Model“ eingestuft (siehe **Abb. 3**). Basierend auf diesem Modell wird ein Unternehmen von der jeweiligen Ausgangsstufe an, langfristig auf dem weiteren Weg bei der Optimierung des Emissionsmanagements unterstützt.

CarbonView ist als SaaS-Version in mehreren Sprachen erhältlich.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.carbon-view.com

Ceramix AG- emissioncontrol

Die Ceramix AG mit Sitz in Nürnberg wurde 2001 gegründet und widmet sich mit dem separaten Geschäftsbereich „green Orange“ Klimaschutz und Energieeffizienz. Mit *emissioncontrol* offeriert Ceramix eine eigenständige Software für die Erfassung, Überwachung und Optimierung der Emissionsausstöße eines Unternehmens. Ursprünglich wurde die Software für den Gebrauch in Unternehmen, die dem gesetzlichen Emissionshandel unterliegen, entwickelt und findet dort auch weiterhin Verwendung. Die Nutzung von *emissioncontrol* in anderen produktionsorientierten Branchen oder im Dienstleistungsbereich ist aufgrund der gebotenen Anpassungsfähigkeit jedoch ohne weiteres möglich.

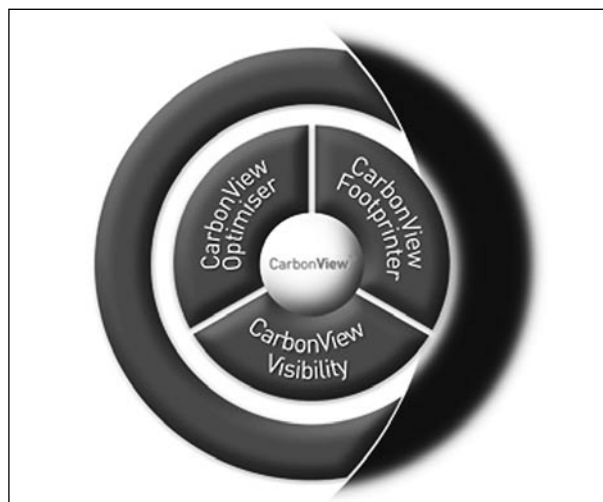


Abb. 2: Modulübersicht *CarbonView* (Quelle: Viewlocity)

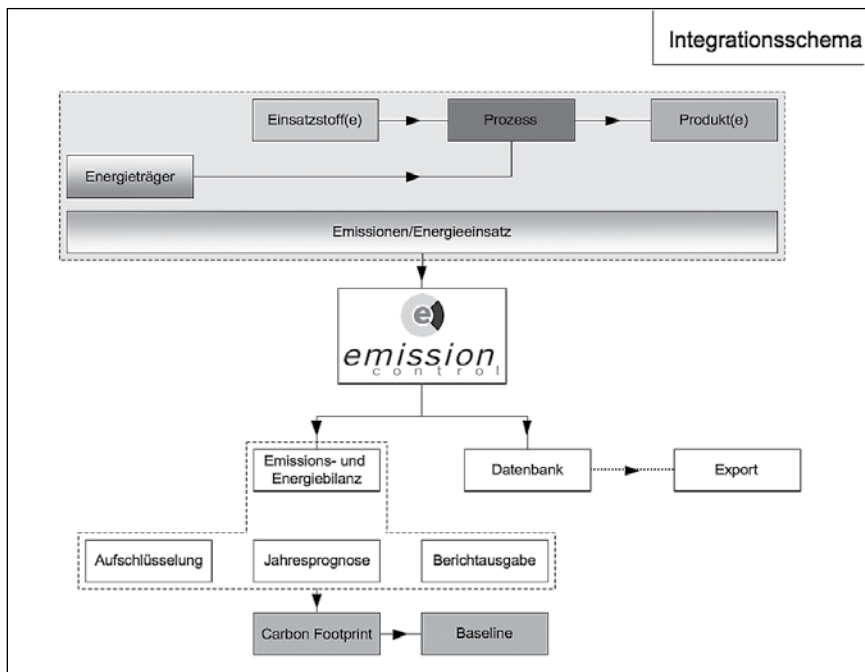


Abb. 4: Integrationsschema von *emissioncontrol* (Quelle: Ceramix)

emissioncontrol bildet eine zentrale Schnittstelle, bei der alle relevanten Daten der einzelnen Bereiche zusammenlaufen (siehe **Abb. 4**). Hiermit lassen sich Prozesse sowohl separat überwachen, als auch die Gesamtheit der Prozesse mehrerer Fertigungslinien bzw. Produktionsstätten zentral archivieren und bilanzieren.

Die Software bietet dabei die Möglichkeit der chargenweisen Erfassung aller Einsatzstoffe und der Zuordnung von Mengenangaben, Lieferdaten und weiteren charakteristischen Zusatzinformationen. Alle notwendigen Informationen können dabei auch durch Dateianhänge hinterlegt werden. *emissioncontrol* ermöglicht die Berichterstellung über den Verbrauch von Energie- und Einsatzstoffen eines jeden Prozessschritts. Die Software unterteilt die einzelnen Emissionsausstöße dabei nach deren Ursprung, welcher energiebedingt, prozessbedingt oder durch Biomasse hervorgerufen worden sein kann. Eine weitere Besonderheit ist die Möglichkeit, Ist-Soll-Werte vergleichen zu können, um somit den aktuellen Grad der Zielerreichung zu erfahren.

Aufgrund der Flexibilität der Software ist ihr Einsatz nicht nur auf das produzierende Gewerbe beschränkt, sondern überall möglich, wo Energie-Verbräuche und/oder Stoffströme erfasst werden sollen (Büros, Dienstleistungsgewerbe, Kommunen etc.). *emissioncontrol* ist netzwerkfähig und bietet

verschiedene Schnittstellen, mit denen Daten aus anderen Anwendungen importiert oder exportiert werden können. Erhältlich ist die Software als Lizenz-Version.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.greenorange.de

Einführung in das Finanzmanagement



WWW.GABLER.DE



Becker, Hans Paul
Investition und Finanzierung
 Grundlagen der betrieblichen Finanzwirtschaft
 3., überarb. Aufl. 2009. XVI, 354 S. Mit 74 Abb. u. 41 Tab. Br. EUR 26,90
 ISBN 978-3-8349-1621-1

Das Lehrbuch definiert die Ziele der betrieblichen Investitions- und Finanzpolitik in Unternehmen und erklärt einfach und verständlich die Grundlagen und Methoden der Investitionsrechnung und Finanzierung. Systematisch werden klassische und neue Instrumente vorgestellt, analysiert und bewertet. Beispiele und Aufgaben mit Lösungsvorschlägen ergänzen die Ausführungen.

Einfach bestellen:
 kerstin.kuchta@gwv-fachverlage.de
 Telefon +49(0)611. 7878-626

KOMPETENZ IN SACHEN WIRTSCHAFT

Änderungen vorbehalten.
 Erhältlich im Buchhandel oder beim Verlag.

